



PRESSEMITTEILUNG

EURAWASSER mit verstärktem Führungsteam ins Jahr 2004.

**Neuer Geschäftsführer Betriebe bei der EURAWASSER Aufbereitungs- und
Entsorgungs GmbH in Berlin / Neuer kaufmännischer Geschäftsführer
bei EURAWASSER Nord in Rostock.**

Berlin/Rostock, 24.. März 2004

EURAWASSER begrüßt im neuen Jahr zwei neue Geschäftsführer: Bei der EURAWASSER Aufbereitungs- und Entsorgungs GmbH in Berlin wurde Daniel Karcher (45) zum neuen Geschäftsführer Betriebe bestellt. Bei der EURAWASSER Nord in Rostock wurde Maik Rothe (38) als weiterer Geschäftsführer neben Pierre Bütz bestellt. Er übernimmt in dieser Position die Verantwortung für den kaufmännischen Bereich.

Daniel Karcher verfügt über mehr als 20 Jahre Erfahrung in der Wasserwirtschaft und ist bereits seit 1988 im EURAWASSER-Mutterkonzern SUEZ ENVIRONNEMENT tätig. Damit bringt er die besten Voraussetzungen für seine neue Position mit. Nach einem Diplomstudiengang der Wasserwirtschaft und Umwelttechnik in Strasbourg führte ihn seine berufliche Laufbahn 1983 zunächst nach Marokko. Danach arbeitete er sechs Jahre lang als Ingenieur im französischen Landwirtschaftsministerium im Bereich Bau von Wasserwerken, Kläranlagen und Versorgungsanlagen. Im Jahre 1988 wechselte Herr Karcher zur SUEZ-Gruppe, wo er in mehreren wichtigen Positionen Verantwortung übernahm: So war Daniel Karcher zunächst als Akquisitioningenieur in Ostfrankreich, später als technischer Geschäftsführer in Colmar (Elsass) tätig. Zwischen 1995 und 1998 war er Projektingenieur bei EURAWASSER und ein Jahr darauf in derselben Position bei Lyonnaise des Eaux Deutschland tätig. Bevor Daniel Karcher zum 1. Juli 2003 in die Geschäftsführung der EURAWASSER Aufbereitungs- und Entsorgungs GmbH in Berlin wechselte, war er außerdem als Ingenieur für die Trinkwasserversorgung in Dijon und Umgebung (Frankreich) verantwortlich. Herr Karcher ist verheiratet und Vater von zwei Töchtern.



Maik Rothe wurde in Meissen geboren und später in Netzschkau zum Maschinen- und Anlagenmonteur mit Abitur ausgebildet. Seine weitere berufliche Ausbildung schloss er 1994 mit einem Studium der Betriebswirtschaftslehre in Augsburg ab. Danach ging er 1995 nach Frankreich, wo Maik Rothe bis 1997 als Controller für die Bosch-Gruppe tätig war. Seine nächste berufliche Station war die Bosch-Zentrale in Stuttgart, wo er bis 1999 ebenfalls als Controller wirkte. Seit dem Jahr 2000 leitete Herr Rothe kaufmännische Bereiche in Unternehmen der Verpackungs- und Bekleidungsbranche in Düsseldorf und Nordhessen.

Der Wechsel in beiden Positionen erfolgte nach dem planmäßigen Ausscheiden von Dieter Degener (62) aus der EURAWASSER-Gruppe zu Beginn des Jahres. Herr Degener wird dem Unternehmen als Berater mit seinem Know-how und seinen langjährigen Erfahrungen in der deutschen Wasserwirtschaft auch künftig eng verbunden bleiben.

Die EURAWASSER Aufbereitungs- und Entsorgungs GmbH, ein Tochterunternehmen der SUEZ Environnement, mit Sitz in Berlin, sichert mit ihren Tochtergesellschaften und Beteiligungen seit 1991 die Trinkwasseraufbereitung und Abwasserentsorgung von rund 600 000 Menschen in Deutschland. Die Unternehmensgruppe mit gegenwärtig 530 Mitarbeiter/innen ist mit ihrem „Rostocker Modell“ der Vorreiter der privatwirtschaftlichen Wasserver- und Abwasserentsorgung. EURAWASSER versteht sich als verantwortungsvoller, innovativer und gleichberechtigter Partner für Stadtwerke, Kommunen und Zweckverbände sichert EURAWASSER heute in Rostock und Mecklenburg, Schwerin, Goslar, Leuna, Saale-Unstrut und Cottbus im Rahmen von Private Public Partnerships und Beteiligungen die Wasserver- und entsorgung.

Weitere Informationen bei:

EURAWASSER Aufbereitungs- und Entsorgungs- GmbH

Fon + 49 (0)30 893 853-0

Fax + 49 (0)30 893 853-99

Email: info-berlin@eurawasser.de

Media & Press Services

Jürgen Scheunemann

Tel. 030/301 22 196

Fax 030/301 22 197

Email: scheunemann@scheunemann-pr.de

www.eurawasser.de

